

	<p>Об'єкти: Franziska von Hohenheim zu Besuch in der Hohen Carlsschule</p> <p>Музеї: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Зібрання: Malerei, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Legendäre Meisterwerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg</p> <p>Інвентарний номер: 2003-41 b</p>
--	---

## Опис

Franziska von Hohenheim, die spätere Gemahlin Herzog Carl Eugens von Württemberg (reg. 1774-1793), setzte sich sehr für die neue Bildungspolitik ein, die eine größere soziale Durchlässigkeit zum Ziel hatte und agierte bei ihrem Engagement für die Hohe Carlsschule gleichberechtigt. Hier überreichen ihr die Schüler zum Dank Rosen. Der herzliche Empfang erhält allerdings eine ganz andere Bedeutung, wenn man eine Äußerung des Carlsschülers Friedrich Schiller (1759-1805) auf die Szene bezieht: "Die Tore dieses Instituts öffnen sich [...] Frauenzimmern nur, ehe sie anfangen interessant zu werden und wenn sie aufgehört haben es zu sein".

Das Gemälde ist in der Schausammlung "Legendäre Meisterwerke" im Alten Schloss ausgestellt.

## Базові дані

Матеріал/Техніка:

Öl auf Leinwand

Розміри:

H. 119,5 cm, B. 97 cm

## Події

Намальовано/ Коли 1780

написано

(для картин)

	Хто	Jakob Friedrich Weckherlin (1761-1814)
	Де	Штутгарт
Був зображений (актор)	Коли	
	Хто	Карл Ойген (герцог Вюртембергу) (1728-1793)
	Де	
Був зображений (актор)	Коли	
	Хто	Franziska von Hohenheim (1748-1811)
	Де	
[Відношення з людиною чи інституцією]	Коли	
	Хто	Hohe Karlsschule
	Де	
[Відношення з людиною чи інституцією]	Коли	
	Хто	Вюртемберг
	Де	

## Ключові слова

- Frauenporträt
- Herrschaft
- живопис
- картина
- освіта
- портрет

## Література

- Landesmuseum Württemberg (2012): Legendäre Meisterwerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg. Begleitband zur Dauerausstellung. Stuttgart, S. 199
- Rathgeb, Sabine, Schmidt, Annette und Fischer, Fritz (2005): Schiller in Stuttgart. Stuttgart, Katalog Nr. 5